

Nachhaltigkeitsprogramm

Strategische Ziele praktisch umsetzen: Das Nachhaltigkeitsprogramm von Interseroh ordnet den strategischen Stoßrichtungen konkrete Zielstellungen zu. Die Umsetzung der entsprechenden Maßnahmen verantwortet der jeweils zuständige Fach- und Geschäftsbereich von Interseroh.

	Stoßrichtung	Beitrag zu SDG	Ausgewählte Ziele	Termin	Status
no waste of resources	Jährlich neue Upcycling-Lösungen für Kunststoffe erschließen – Qualität und Mengen an Sekundärrohstoffen steigern		Vermarktung von Recyclingmaterial zum Ersatz von Primärmaterial für mindestens drei neue Kunststoffarten (bei wenigstens drei neuen Kunden)	Ende 2018 und jährliches Ziel	● △
	Jährlich neue Wertstoff- und Logistikkreisläufe schließen, mit denen mindestens 3 Millionen Tonnen Ressourcen beziehungsweise 500.000 Tonnen CO ₂ -Äquivalente eingespart werden	  	Innovative Schließung eines Logistikkreislaufs für einen Großkunden Aufbau einer zusätzlichen separaten Sammlung zur Etablierung eines eigenen Materialkreislaufs	Ende 2019 Ende 2018 und jährliches Ziel	△ ● △
	Für eine deutliche Erhöhung stofflicher Verwertungsquoten einsetzen		Konzeption und Bau einer neuen Generation von Sortieranlagen	Mitte 2019	● △
	Kunden unterstützen, ihre nachhaltigen Praktiken zu professionalisieren und Nachhaltigkeit in ihre Berichtsprozesse zu integrieren	 	Steigerung der Messbarkeit der Effekte unserer Dienstleistungen und Produkte sowie Ausbau der digitalen Verfügbarkeit der Nachweise Entwicklung einer Methodik zur wissenschaftlichen Bewertung der Recyclingfähigkeit von Verpackungen	Ende 2020 Ende 2018	△ △
no waste of ideas	Lebensdauer von Produkten verlängern und dadurch ein jährliches Umsatzwachstum von mindestens 20 Prozent mit neuen Märkten und Geschäftsmodellen erzielen		Rücknahme eines weiteren gebrauchsfähigen Produkts zur Entwicklung eines neuen Produkttyps	Ende 2018 und jährliches Ziel	○ △
	Wissen über die Kreislaufwirtschaft in Bildung, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft aufbauen	  	Fortführung des gesellschaftlichen Engagements (von inländischen und ausländischen Gesellschaften) zur Sensibilisierung zum Thema Kreislaufwirtschaft	Ende 2018 und jährliches Ziel	● △
no waste of knowledge	Branchenübergreifende Ansätze und Standards für kreislaufwirtschaftliche Lösungen entwickeln und (international) skalieren	 	Engagement in Verbänden sowie in branchenübergreifenden Initiativen zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit	Ende 2018 und jährliches Ziel	● △
	no waste of talent	Sicheres, werteorientiertes, innovatives und entwicklungsförderndes Arbeitsumfeld schaffen		Förderung und Weiterentwicklung der Unternehmenskultur Konzepterarbeitung für Personal- und Führungskräfteentwicklung	Ende 2018 Ende 2018
Größtmögliche Chancengleichheit aller (potenziellen) Mitarbeiter ermöglichen			Kontinuierliches Gesundheitsmanagement: • Zero Accident Strategy • Fluktuationsquote < 10% • Krankenquote < 8%	Ende 2018 und jährliches Ziel	△
			Regelmäßiges Benchmarking von Rahmenbedingungen	Ende 2018 und jährliches Ziel	△
			Transparentes und faires Nachfolge-Management	Ende 2020	△
Flexibilisierung Arbeitszeitmodell		Ende 2019	△		

△ Neues Ziel

● Ziel erreicht

○ Ziel nicht erreicht